Gigaset

E370

Die aktuellste Bedienungsanleitung finden Sie unter

www.gigaset.com/manuals

one

Bedienungsanleitung online auf Ihrem Smartphone oder Tablet:

Gigaset Help App herunterladen von







Inhalt

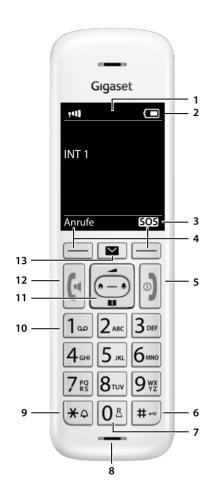
Übersicht	5
Mobilteil	5
Basis	5
Darstellung in der Bedienungsanleitung	6
Sicherheitshinweise	7
Inbetriebnahme	8
Basis	9
Mobilteil	9
Telefon bedienen	12
Telefon kennen lernen	12
Telefonieren	16
Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)	22
Telefonbuch	27
Nachrichtenlisten	31
Anruflisten	
Netz-Anrufbeantworter	34
Weitere Funktionen	35
SOS-Notruf	35
Kalender	37
Timer	39
Wecker	39
Babyphone	40
ECO DECT	
Schutz vor unerwünschten Anrufen	
SMS (Textmeldungen)	45
Telefon erweitern	52
Mehrere Mobilteile	
Repeater	
Betrieb an einem Router	
Betrieb an einer Telefonanlage	
Telefon einstellen	58
Mobilteil	58
System	65

In	ha	١t

Anhang	67
Fragen und Antworten	67
Kundenservice & Hilfe	69
Herstellerhinweise	
Technische Daten	
Display-Symbole	
Menü-Übersicht	77
Indov	90



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.





Ühersicht

Mobilteil

- Display
- Statusleiste (S. 75)

Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an

Display-Taste SOS

SOS-Funktion einrichten; SOS auslösen

4 Display-Tasten (S. 13)

verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation

- Auflegen-Taste, Ein-/Aus-Taste
 - ▶ kurz drücken Gespräch beenden; Funktion abbrechen: eine Ebene zurück
 - zurück in Ruhezustand: Mobilteil ein-/ausschalten
- lang drücken
- Raute-Taste / Sperr-Taste

Tastensperre ein-/ ausschalten; Wahlpause eingeben

lang drücken

- Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- kurz drücken

- R-Taste
 - Rückfrage (Flash)
- lang drücken

- Mikrofon
- Stern-Taste
 - Klingeltöne ein-/ausschalten Tabelle der Sonderzeichen öffnen: von Impulswahl auf
- lang drücken
- kurz drücken Tonwahl umschalten
- 10 Taste 1

Netz-Anrufbeantworter anwählen

- lang drücken
- 11 Steuer-Taste / Menü-Taste (S. 12)

Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen

12 Abheben-Taste / Freisprech-Taste

Gespräch annehmen; angekurz drücken zeigte Nummer wählen; zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb umschalten: SMS senden; Wahlwiederholungsliste öffnen Wählen einleiten

lang drücken

13 Nachrichten-Taste (S. 31)

Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten: blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf



Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.

Basis

A Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging) Mobilteil anmelden

kurz drücken lang drücken



Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

Darstellung in der Bedienungsanleitung



Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.



Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen. die Kosten verursachen können.



Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.



Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

oder 🖊	Abheben-Taste	oder	Freisprech-Taste
•	Auflegen-Taste	0 _ bis 9	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
()	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
R	R-Taste	*	Stern-Taste
# -0	Raute-Taste		
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern,		Display-Tasten	

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

▶ ... mit auswählen ▶ OK ▶ Telefonie ▶ OK ▶ Auto-Rufannahm. ▶
 Ändern (= ein)

Schritt	Das müssen Sie tun
 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶ (♣)▶ OK	Mit der Steuer-Taste zum Symbol navigieren. Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶ Telefonie▶ OK	Mit der Steuer-Taste
Auto-Rufan- nahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert <mark>☑</mark> /deaktiviert <u></u> .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus **auch wurden werden werden der Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus **auch wurden werden we**



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese agf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z.B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe "Technische Daten").

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- eine Basis,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein Mobilteil.
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus.
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- eine Bedienungsanleitung

Variante mit mehreren Mobilteilen, pro Mobilteil:

- ein Mobilteil.
- · eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- zwei Akkus und ein Akkudeckel



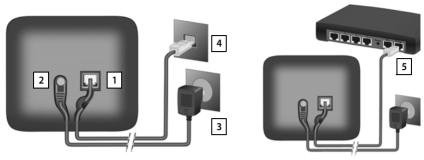
Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Basis



- ▶ Telefonkabel in die Anschlussbuchse 1 auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet.
- ▶ Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse 2 stecken.
- Je nach Modell, wenn im Lieferumfang enthalten: Abdeckung in die Aussparungen der Basisrückseite einklicken (nicht bei Wandmontage).
- ▶ Steckernetzgerät 3 und Telefonstecker 4 einstecken.

Bei Anschluss an einen Router:

▶ Telefonkabel in die Telefonanschlussbuchse am Router 5 einstecken.



Das Netzkabel muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

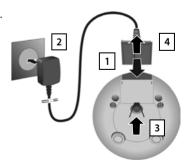
Mobilteil

Ladeschale anschließen

- Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen 1.
- Steckernetzgerät in die Steckdose stecken 2.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf 3 drücken.
- Stecker abziehen 4.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. > Schutzfolie abziehen!

Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



 Akkus einsetzen (Einlegerichtung +/- siehe Bild).



- Akkudeckel von oben einsetzen.
- Deckel zuschieben bis er einrastet.



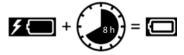
Akkudeckel wieder öffnen:

 Mit dem Fingernagel in die Nut oben am Deckel greifen und Deckel nach unten schieben.

Akkus laden

 Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol **f** im Display erlischt.





Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit. In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige Bitte Mobilteil anmelden), Mobilteil manuell anmelden (\rightarrow S. 52).

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- Mitte der Steuer-Taste drücken.
- Die Tasten 8 und 5 langsam nacheinander drücken ... das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. English) ist markiert (= ausgewählt).
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Francais ▶ rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.



▶ In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Auflegen-Taste 🕝 lang drücken

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

Display-Taste Zeit drücken oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:



Die aktive Eingabeposition blinkt ... mit Eingabeposition ändern ... mit zwischen den Eingabefeldern wechseln Datum eingeben:

... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben.

Uhrzeit eingeben:

🕨 ... mit 👫 Stunden und Minuten 4-stellig eingeben.

Einstellung speichern:

 Display-Taste Sichern drücken. . . . im Display wird Gespeichert angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

Auflegen-Taste lang drücken

Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!





Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: • an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste ang drücken

Ausschalten: im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste auflegen drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶ # → lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol O-



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B. für "rechts auf die Steuer-Taste drücken" oder für "in die Mitte der Steuer-Taste drücken".

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen	[kurz drücker
Hauptmenü öffnen	oder 🕞
Liste der Mobilteile öffnen	
In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern	
Funktion bestätigen	
Während eines Gesprächs	
Telefonbuch öffnen	
Mikrofon stumm schalten	
Interne Rückfrage einleiten	

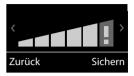
Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

Verstärker-Funktion

Während eines Gesprächs bzw. beim Anhören einer Sprachnachricht die Lautstärke für **Hörer** oder **Lautsprecher** sehr laut stellen.

▶ Steuer-Taste drücken Steuer-Taste so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist.

Die Extra-Laut-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.



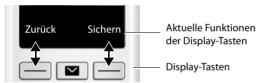


Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.

Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 75.



Die rechte Display-Taste ist im Ruhezustand immer mit der SOS-Funktion vorbelegt. Die Belegung der linken Display-Taste können Sie ändern: → S. 63

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Menü-Übersicht → S. 77

Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit OK oder Mitte der Steuer-Taste drücken

Eine Menüebene zurück mit Zurück

In den Ruhezustand wechseln mit ang drücken

Funktion ein-/ausschalten mit

Auswahl

Ausgeschaltet / ausgeschaltet

Auswahl

Auswahl

Auswahl

Auswahl

Hauptmenü

Steuer-Taste Tuntermenü auswählen OK

Anruflisten

Anruflisten V Zurück OK

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Die aktuelle Auswahl ist groß dargestellt und orange unterlegt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste 📑 Funktion auswählen ▶ OK

Zurück zur vorherigen Menüebene:

- Display-Taste Zurück drücken oder
- ▶ Auflegen-Taste **6 kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste **ang** drücken



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

- Mit Fingabefeld auswählen. Im aktiven Eingabefeld blinkt die Schreibmarke, Titel und eingegebener Text werden orange und mit großer Schrift angezeigt.
- ▶ Mit Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

- Worte vor der Schreibmarke löschen: > < lang drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen 2 und 9 und der Taste 0 sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste

gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

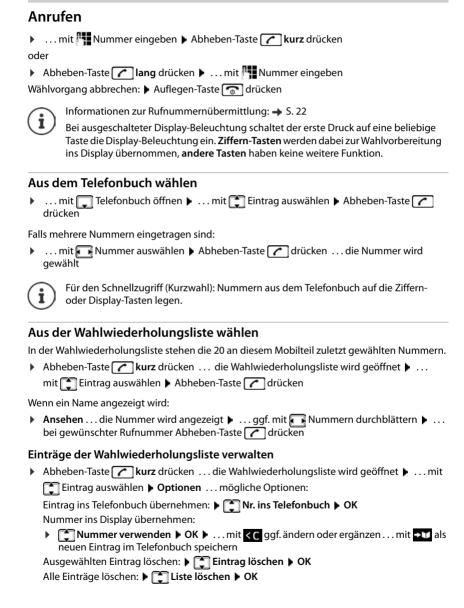
- Buchstaben/Ziffer auswählen: Taste mehrmals kurz hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste # → drücken
 Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein
 Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste ★ drücken ▶ ... mit ♣ zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ Einfügen



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.



Telefonieren



Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (S. 32) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.





Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste Anrufe aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.



Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:



Direktruf ausführen: \blacktriangleright Beliebige Taste drücken \dots die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste lang drücken

Beispiel

Beispiel



Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste

Anruf annehmen:

- Abheben-Taste drücken oder Abheben
- Falls Auto-Rufannahm. eingeschaltet ist: Mobilteil aus der Ladeschale nehmen

Klingelton ausschalten: ▶ Ruf aus ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Informationen über den Anrufer

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 22).

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein Anklopfton signalisiert während eines externen Gesprächs einen Anruf. Die Nummer oder der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übertragen wird.

- Anruf abweisen: ▶ Optionen ▶ 🗂 Anklopfer abweisen ▶ OK
- Anruf annehmen: ▶ Abheben ▶ ... mit dem neuen Anrufer sprechen. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes wieder aufnehmen: ▶ Auflegen-Taste 🕝 drücken.

Intern anrufen



An der Basis sind mehrere Mobilteile angemeldet (→ S. 52).

Schnellwahl für Sammelruf:



Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Sie hören den Besetztton, wenn:

- bereits eine interne Verbindung besteht
- das angerufene Mobilteil nicht verfügbar ist (ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite)
- das interne Gespräch nicht innerhalb von 3 Minuten angenommen wird

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren und das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet ▶ ... mit Mobilteil oder An alle auswählen ▶ OK ... der interne/die internen Teilnehmer werden angerufen ... mögliche Optionen:

Rücksprache halten:

Mit dem internen Teilnehmer sprechen

Zum externen Gespräch zurückkehren:

▶ Optionen ▶ 🗂 Gespräch trennen ▶ OK

Externes Gespräch weitergeben, wenn der interne Teilnehmer sich gemeldet hat:

externes Gespräch ankündigen
 Auflegen-Taste
 drücken

Externes Gespräch weitergeben, bevor der interne Teilnehmer abhebt:

Auflegen-Taste drücken ... das externe Gespräch wird sofort weitergeleitet.
 Wenn sich der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der externe Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Internen Anruf beenden, wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder der Anschluss besetzt ist:

▶ Beenden . . . Sie kehren zum externen Gespräch zurück

Makeln / Konferenz aufbauen (wenn vorhanden)

Gespräch führen, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

- Makeln: Mit 📑 zwischen beiden Teilnehmern wechseln.
- Konferenz beenden: Finzeln ... Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden
 mit zwischen beiden Teilnehmern wechseln

Die anderen Gesprächspartner beenden die Teilnahme an der Konferenz mit der Auflegen-Taste 🕤.

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein externer Anruf während eines internen Gesprächs wird mit einem Anklopfton signalisiert. Wird die Rufnummer übertragen, wird die Nummer oder der Name des Anrufers auf dem Display angezeigt.

- Anruf abweisen: Abweisen
 - Der Anklopfton wird ausgeschaltet. Der Anruf wird an den anderen angemeldeten Mobilteilen weiterhin signalisiert.
- Anruf annehmen: Abheben... Sie sprechen mit dem neuen Anrufer, das bisher geführte Gespräch wird gehalten.

Interner Anklopfer während eines externen Gesprächs

Versucht ein interner Teilnehmer Sie während eines externen oder internen Gesprächs anzurufen, wird dieser Anruf im Display angezeigt (**Anklopfen**).

- Anzeige beenden: Auf eine beliebige Taste drücken
- Internen Anruf annehmen: Aktuelles Gespräch beenden
 Der interne Anruf wird wie gewöhnlich signalisiert. Sie können ihn annehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).



Die Funktion Intern zuschalten ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

lang drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Zuschalten beenden

▶ 🕝 drücken . . . alle Teilnehmer hören einen Signalton

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

Freisprech-Taste drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

▶ Freisprech-Taste drücken und gedrückt halten ... Mobilteil in Ladeschale stellen ... weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset, wenn das Mobilteil einen Headset-Anschluss hat):



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn Sichern nicht gedrückt wird. Die Verstärker-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶ 📑 drücken

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)

Netzdienste sind abhängig vom Netz (analoges Festnetz oder Internet-Telefonie) und vom Netzanbieter (Service-Provider) und müssen ggf. bei diesem beauftragt werden.

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.



Durch die Beauftragung von Netzdiensten können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die im Ruhezustand für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. "Anonym anrufen"). Diese werden über das Menü Netzdienste aktiviert/deaktiviert.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden (z. B. "Rückfrage", "mit zwei Gesprächspartnern makeln", "Konferenzen aufbauen" (wenn vorhanden)). Diese werden während eines externen Gesprächs als Option oder über eine Display-Taste zur Verfügung gestellt (z. B. Rückfr., Konferenz (wenn vorhanden)).



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf od drücken. Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- Extern: Es wird keine Nummer übertragen.
- Anonym: Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- Unbekannt: Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen

Rufnummernübermittlung für alle Anrufe ein-/ausschalten

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

► ... mit Netzdienste auswählen ► OK ► Alle Anrufe anon. ► Ändern (= aktiviert)

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

▶ ...mit Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ Nächst. Anruf anon. ▶ OK ▶ ...mit Nummer eingeben ▶ Wählen ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Gesprächs signalisiert ein Anklopfton einen weiteren externen Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfer abweisen:

▶ Optionen ▶ ♠ Anklopfer abweisen ▶ OK ... der Anklopfende hört den Besetztton

Anklopfendes Gespräch annehmen:

Abheben

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln

(Makeln → S. 25) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (Konferenz (wenn vorhanden) → S. 26).



Anklopfen ein-/ausschalten

•	■ ▶ mit	G	Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ 🚍 Anklopfen ▶ OKdann
	Ein-/ausschalten:	•	Status: mit Ein oder Aus auswählen
	Aktivieren:	•	Senden

Das Anklopfen wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet.

Rückruf

Bei Besetzt/Nichtmelden

Ist ein Gesprächspartner nicht erreichbar, können Sie einen Rückruf einleiten.

- Bei Besetzt: Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer die Verbindung beendet hat.
- Bei Nichtmelden: Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer wieder telefoniert hat.

Rückruf einleiten

▶ Optionen ▶ Rückruf ▶ OK ▶ Auflegen-Taste drücken

Rückruf vorzeitig löschen

► ... mit Netzdienste auswählen ► OK ► Rückruf aus ► OK ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ► Auflegen-Taste drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Der Rückruf kann nur an dem Mobilteil entgegengenommen werden, das den Rückruf aktiviert hat.

Anrufweiterschaltung

Bei der Anrufweiterschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

▶ ... mit Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ Anrufweiterschalt. ▶ OK ▶ ...

Nummer für Weiterschaltung eingeben:

▶ 🔲 An Telefon-Nr. ▶ ... mit 🎹 Nummer eingeben

Zeitpunkt für Weiterleitung festlegen:

▶ **Wann** ▶ ... mit **T** Zeitpunkt für Weiterschaltung auswählen

Sofort: Anrufe werden sofort weitergeschaltet

Bei Nichtmelden: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Bei Besetzt: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Aktivieren: > Senden

Es wird eine Verbindung ins Telefon-Netz aufgebaut … es erfolgt eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste 🕝 drücken



Bei der Anrufweiterschaltung können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragen

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

▶ Rückfr. ▶ ... mit Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das bisherige Gespräch wird gehalten, der zweite Teilnehmer wird angewählt

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: > Beenden

Rückfrage beenden

Optionen ► Gespräch trennen ► OK . . . die Verbindung zum ersten Gesprächspartner wird wieder aktiviert



Auflegen-Taste drücken ... ein Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner wird eingeleitet

Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... das Display zeigt Nummern bzw.
 Namen der beiden Gesprächsteilnehmer, der aktuelle Gesprächspartner ist mit markiert.
- Mit der Steuer-Taste zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten

(←) 1234567 025167435 08:15 Konferenz Optionen

Makeln

Momentan aktives Gespräch beenden

▶ Optionen ▶ Gespräch trennen ▶ OK ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

 Auflegen-Taste drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet

Konferenz (wenn vorhanden)

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

 Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... dann

Konferenz einleiten:

- ▶ Konfer. . . . alle Gesprächspartner können sich hören und miteinander unterhalten Zum Makeln zurückkehren:
- ▶ Einzeln . . . Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz eingeleitet wurde

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

Jeder Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.

Telefonbuch öffnen

▶ Im Ruhezustand 🔲 kurz drücken

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 200

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, Jahrestag mit Signalisie-

rung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern

Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen

Eintrag erstellen

▶ 🔲 ▶ ौ <Neuer Eintrag> ▶ OK

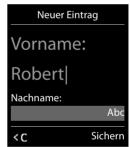
Namen:

... mit zwischen den Eingabefeldern Vorname/
 Nachname wechseln mit Vornamen und/oder
 Nachnamen eingeben

Nummern:

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ wechseln ▶ ...
mit Nummer eingeben

Beispiel



Jahrestag:

CLIP-Melodie (VIP):

... mit Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine CLIP-Melodie (VIP) zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol VIP ergänzt.

Eintrag speichern: > Sichern



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP):** die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen
▶ 🔲 ▶ mit 🜓 zum gesuchten Namen blättern
oder
▶ mit Managsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben die Anzeige
springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ mit 👣 ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern
Telefonbuch schnell durchblättern: ▶ □ ▶ ang drücken
releionbuch schilleli durchbiattern. P
Eintrag anzeigen/ändern
▶ mit Feld auswählen, das geän-
dert werden soll ▶ Ändern
oder
▶
Einträge löschen
Einen Eintrag löschen: ▶ 🔲 ▶ mit 📑 Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ 📑 Eintrag
löschen ▶ OK
Alle Einträge löschen: ▶
Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen
Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.
▶
Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld über-
nommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der
Sortierung.
Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:
Leerzeichen Ziffern (0-9) Buchstaben (alphabetisch) Restliche Zeichen.
Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ 🕠 ▶ Optionen ▶ 👣 Speicherplatz ▶ OK

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- aus dem Text einer SMS
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

▶ Display-Taste → ↑ drücken oder Optionen ▶ ♠ Nr. ins Telefonbuch ▶ OK ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... mit Nummerntyp auswählen ▶ OK ▶ Eintrag vervollständigen ▶ Sichern

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

...mit Fintrag auswählen Nummerntyp auswählen OK ...die
 Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden
 Nummer wird angezeigt ... ggf. Abfrage mit Ja/Nein beantworten Sichern

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

▶ ... mit gewünschten Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag senden ▶ OK ▶ an Intern ▶ OK ▶ ... mit Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ OK ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: > Ja oder Nein drücken



Mit vCard via SMS Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert.

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

- auf dem Netz-Anrufbeantworter
- in der Liste der entgangenen Anrufe
- in der SMS-Eingangsliste
- in der Liste der entgangenen Termine







Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

Nachrichten anzeigen:

 Nachrichten-Taste drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, Netz-AB: wird immer angezeigt

In Klammern steht die Anzahl der Nachrichten.

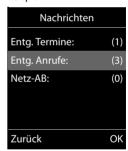
... mit Liste auswählen OK ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

Beispiel



Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden.

Im Ruhezustand: ► Tasten * # → 0 → 5 # → drücken ...im Display System erscheint die Ziffer 9 🕨 ... mit 🔼 die Nachrichtenart auswählen: Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter 975 SET: entgangene Anrufe [ŏ] neue SMS ... die Ziffer 9 gefolgt von der Eingabe (z. B. 975) wird angezeigt, im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung für die gewählte Nachrichtenart (z. B. 0) 🕨 . . . mit 📇 das Verhalten Zurück bei neuen Nachrichten einstellen: Nachrichten-Taste blinkt Nachrichten-Taste blinkt nicht ... gewählte Einstellung mit **OK** bestätigen

Anruflisten

oder

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

ohne Änderungen zum Ruhezustand zurückkehren: Zurück

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol f
 ür die Art des Eintrags:
 - Entgangene Anrufe,
 - 💪 Angenomm. Anrufe,
 - Abgehende Anrufe (Wahlwiederholungsliste)
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (Tel. (Privat), Tel. (Büro), Tel. (Mobil)) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)



OK

Anrufliste öffnen

Liste löschen:

Über Display-Taste: ▶ Anrufe ▶ ... mit 🔁 Liste auswählen ▶ OK Über Menü: ► Image: Interest the proof of auswählen > OK Über Nachrichten-Taste (entgangene Anrufe): Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen ▶ Image: Ima OK ▶ ... mit 📑 Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste 🕜 drücken Weitere Optionen ▶ Image: Image: Image: Note | Not ... mögliche Optionen: ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Ansehen Eintrag ansehen: Nummer ins Telefonbuch übernehmen: ▶ ... mit 📑 Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ 📑 Eintrag Eintrag löschen: löschen > OK

▶ Optionen ▶ 📑 Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

Netz-Anrufbeantworter



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter beauftragt.

Nummer eintragen

► ... mit Anrufbeantw. auswählen ► OK ► Netz-AB ► OK ... mit Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ► Sichern



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie die Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören

▶ Taste 1 🛥 lang drücken

oder

▶ Nachrichten-Taste ☑ drücken ▶ 📑 Netz-AB ▶ OK

oder

▶ ■ ▶ ... mit 🔁 🚥 Anrufbeantw. auswählen ▶ OK ▶ Nachricht. anhören ▶ OK

Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste drücken

Weitere Funktionen

SOS-Notruf

Sie können bis zu vier Rufnummern als Notrufnummern einrichten. Ist die SOS-Funktion aktiviert, lösen Sie einen Notruf im Ruhezustand des Mobilteils über die rechte Display-Taste **SOS** aus.

Notruf aktiviert: Die Display-Taste SOS erscheint rot auf

weißem Hintergrund.

Notruf nicht aktiviert: Ein Fragezeichen auf rotem Hintergrund

erscheint neben der Display-Taste SOS.

SOS aktiviert



SOS nicht aktiviert



Ablauf



Die SOS-Funktion ist eingerichtet (S. 36).

Display-Taste SOS drücken

Sie hören über Lautsprecher die Ansage:

"Notruf wird gesendet." Der gerufene Teilnehmer wird im Display angezeigt.

Der Empfänger des Notrufes hört den Notruftext:

"Dies ist ein Notruf. Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken."

Der Angerufene drückt die Taste 5: Sie können miteinander sprechen.

Der Angerufene nimmt den Anruf nicht an:

Die SOS-Funktion wählt nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer (falls mehrere Nummern gespeichert sind).

Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- · das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf "Tonwahl" eingestellt.

Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt. Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

SOS-Notruf abbrechen

Wenn Sie einen Notruf versehentlich ausgelöst haben, können Sie ihn abbrechen.

Auflegen-Taste kurz drücken

SOS-Notruf einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie

- · die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.



Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für den Notruf verwendet werden.

SOS-Nummern speichern

Display-Taste SOS drücken ... es wird die Meldung Keine SOS-Nr. eingegeben angezeigt.
 Nach kurzer Zeit wird das Display zur Eingabe der SOS-Nummer 1 geöffnet.

oder

- ► ... mit sos Notruf auswählen ► OK ► mit sos-Nummer auswählen (SOS 1-SOS 4) ► Ändern
- ... mit Vornamen und/oder Nachnamen und die Rufnummer für den Notruf eingeben mit zwischen den Eingabefeldern wechseln Sichern ... der Notruf ist automatisch aktiviert ggf. weitere SOS-Nummern eingeben



Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (

Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).

Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen.

SOS-Notruf aktivieren/deaktivieren

► Image: Notruf auswählen • OK • Aktivierung: Ändern (= aktiviert)

Aktivieren mit der Display-Taste SOS



Die Funktion ist deaktiviert. Es ist mindestens eine SOS-Nummer eingetragen.

▶ Display-Taste SOS drücken ▶ Aktivierung: Ändern (= aktiviert)

SOS-Nummer ändern/löschen

- ► I SOS Notruf auswählen ► OK ► mit SOS-Nummer auswählen (SOS 1-SOS 4) ► Ändern
- Gibt es keinen gültigen Nummerneintrag mehr, wird der SOS-Notruf automatisch deaktiviert.

Kalender

Sie können sich an bis zu 30 Termine erinnern lassen.

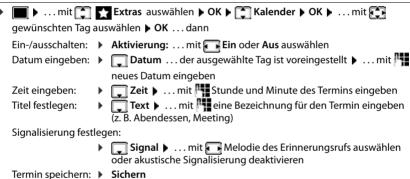
Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.



Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.





Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ ♠ Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/ Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: Display-Taste Aus drücken

Mit SMS reagieren: \blacktriangleright Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste Entgangene Termine gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht guittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol 💾 und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

Nachrichten-Taste ☑ drücken ▶ ☐ Entg. Termine: ▶ OK ▶ ... mit ☐ ggf. in der Liste blättern

oder



Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: Löschen

SMS schreiben: **SMS** (nur, wenn die Liste über das Menü geöffnet wurde) ... das SMS-Menü wird geöffnet

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

Termindetails anzeigen:

▶ Ansehen . . . die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ Ansehen ▶ Ändern
oder ▶ Optionen ▶ 🖺 Eintrag ändern ▶ OK

Termin aktivieren/deaktivieren:

Termin löschen: ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK

Alle Termine des Tages löschen:

▶ Optionen ▶ 📑 Alle Termine lösch. ▶ OK ▶ Ja

Timer

Timer einstellen (Countdown)

► ... mit Extras auswählen OK Timer OK ... dann

Ein-/ausschalten: Aktivierung: ... mit Ein oder Aus auswählen

Dauer einstellen: Dauer ... mit Stunden und Minuten für den Timer eingeben

Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)

Timer speichern: ▶ Sichern

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

Alarm ausschalten: Aus

Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine

andere Dauer einstellen **> Sichern** ... der Countdown wird erneut

gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

Ein-/ausschalten: • Aktivierung: ... mit Ein oder Aus auswählen

Täglich wählen

Lautstärke einstellen: ▶ ☐ Lautstärke ▶ ... mit ☐ Lautstärke in 5 Stufen oder

Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen

Weckruf einstellen: ▶ 🔲 Melodie ▶ ... mit 💽 Klingelmelodie für den Weckruf

auswählen

Einstellung speichern: > Sichern

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol 🗿 und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: Aus

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): **> Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und der Steuer-Taste (Mitte) sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Finschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

► Land Extras auswählen ► OK ► Babyphone ► OK ... dann

Ein-/ausschalten:

- Aktivierung: ... mit Fin oder Aus auswählen Ziel eingeben:
- ▶ Alarm an ▶ ...mit Extern oder Intern auswählen

Extern: Nummer Limit Nummer eingeben oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: Mobilteil Andern Limit Mobilteil auswählen OK

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

► Gegensprechen ► ... mit Ein oder Aus auswählen Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:

► Empfindlichkeit ► ... mit Hoch oder Niedrig auswählen Einstellung speichern: ► Speichern

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand die Zielrufnummer angezeigt.

Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren:
Im Ruhezustand Display-Taste Aus drücken

Alarm abbrechen: Während eines Alarms Auflegen-Taste 👩 drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten 🤊 🗐 drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: - S. 41

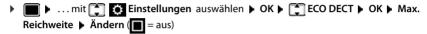


ECO DECT

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

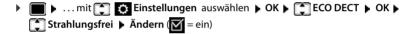




Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten





Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis "horchen", d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

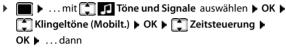
Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.



Ein-/ausschalten:

mit Ein oder Aus auswählen

Zeit eingeben:

mit zwischen Nicht klingeln von und Nicht klingeln bis wechseln ...

mit Beginn und Ende des Zeitraums

4-stellig eingeben

Speichern: > Sichern







Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Bei einem Mobilteil

► ... mit Töne und Signale auswählen ► OK ► Klingeltöne (Mobilt.) ► OK ► Anonym.Rufe aus ► Ändern (= ein) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Bei allen Mobilteilen

► Image: Linstellungen auswählen → OK → Telefonie → OK → Anonyme Anrufe → Ändern (= ein) → ... mit Schutzmodus auswählen:

Kein Schutz Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signali-

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.

Anrufsperre Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer

hört den Besetzton.

Einstellungen speichern: > Sichern

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- - Eintrag erstellen: ▶ Neu ▶ ... mit Mummer eingeben ▶ Sichern

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

► ... mit Anruflisten auswählen OK ... mit Angenomm. Anrufe/
Entgangene Anrufe auswählen OK ... mit Eintrag auswählen Optionen Nr.
in Sperrliste OK

Schutzmodus einstellen

- - **Kein Schutz** Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der

Sperrliste stehen.

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display ange-

zeigt.

Anrufsperre Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer

hört den Besetzton.

Einstellungen speichern: > Sichern

SMS (Textmeldungen)



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet (→ S. 22).

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Untermenü **SMS** nur aus dem Eintrag **Einstellungen**.

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

Rechts oben im Display wird angezeigt, wie viele Zeichen noch zur Verfügung stehen; dahinter in Klammern, welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird. Beispiel: 405(2).

•	■
	SMS schreiben: ▶ Neue SMS ▶ OK ▶mit SMS-Text eingeben
	SMS senden: Abheben-Taste drücken
	oder > Optionen > (Senden > OK

Nummer eingeben (An Telefon-Nr.):

oder 🕨 ... mit 🚻 Nummer direkt eingeben

Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.

Abschicken: > Senden



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS an E-Mail-Adresse senden



Der Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

➤ Imit SMS auswählen ➤ OK ➤ Neue SMS ➤ OK...dann

Adresse eingeben: ➤ ... mit am Anfang des SMS-Textes E-Mail-Adresse eingeben

oder

Text schreiben: Abschicken: 🕨 ... mit 👫 SMS-Text vervollständigen

▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK ▶ ...mit Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben (falls nicht eingetragen) ▶ Senden ...die SMS wird an den E-Mail-Dienst des SMS-Sendezentrums gesendet

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Image: Image: SMS auswählen → OK → Neue SMS → OK → ...mit Image: SMS schreiben → Optionen → Speichern → OK

SMS aus Entwurfsliste öffnen und bearbeiten

▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Entwürfe ▶ OK ▶ ... mit gespeicherte SMS auswählen ... mögliche Optionen:

Entwurf lesen:

Lesen

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als eine SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

Mit Nachrichtentaste: ... die Nachrichtenliste wird geöffnet
In der Nachrichtenliste wird die Anzahl der vorhanden SMS
angezeigt: fett = neue Einträge, nicht fett = gelesene Einträge
Liste öffnen: ... mit SMS: auswählen OK



• Über das SMS-Menü: ▶ ■ ▶ ... mit 🔁 🗹 SMS auswählen ▶ OK ▶ 🔁 Eingang ▶ OK

Jeder Eintrag in der Liste enthält:

- · die Nummer bzw. den Namen des Absenders,
- · Eingangsdatum und Uhrzeit.

Funktionen der Eingangsliste



▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Eingang ▶ OK ... mögliche Optionen:
 Absender der SMS anrufen:

 ▶ ... mit SMS auswählen ▶ Abheben-Taste drücken
 Eintrag löschen:
 ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK

▶ Optionen ▶ Nr. ins Telefonbuch ▶ OK

Alle Einträge der SMS-Eingangsliste löschen:

▶ Optionen ▶ Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS lesen und verwalten

► ... mit SMS auswählen ► OK ► Eingang ► OK ► ... mit SMS auswählen ► Lesen ... mögliche Optionen:

SMS beantworten: ▶ Optionen ▶ ♠ Antworten ▶ OK

SMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten:

▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK

Text in anderem Zeichensatz darstellen:

▶ Optionen ▶ Zeichensatz ▶ OK ▶ ... mit Zeichensatz auswählen ▶ Auswahl (= ausgewählt)

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

- Nummer wählen: Abheben-Taste drücken
- Nächste Nummer auswählen, wenn SMS mehrere Nummern enthält: ... mit so weit scrollen, dass die erste Nummer aus dem Display verschwunden ist.



Bei internationalen Vorwahlen wird das +-Zeichen nicht übernommen.

▶ In diesem Fall "00" am Anfang der Nummer eintragen.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol im Text der SMS dargestellt. Eine vCard kann Name, Private Nummer, Geschäftliche Nummer, Mobiltelefon-Nummer und den Geburtstag enthalten. Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

Beim Lesen einer SMS, in der sich die vCard befindet: Ansehen Sichern

Das Telefonbuch wird automatisch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen. Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur SMS mit der vCard zurück.

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter** benachrichtigen lassen.

■ ▶ mit 🕽 🔽 SMS auswählen ▶ OK ▶ 🜓 Einstellungen ▶ OK ▶ 🗂
Benachrichtigung ▶ Ändern (🌠 = ein) dann
Nummer eingeben: An mit Mummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll
Entgangene Anrufe: Entgangene Anrufe mit Ein oder Aus auswählen



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der SMS-Benachrichtigung können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Auskunft

Informationen einer Telefon-Auskunft per SMS schicken lassen. **Beispiel:** Sie haben in Abwesenheit einen Anruf erhalten und wollen den Namen zu der unbekannten Rufnummer erfahren.

Vorhandene Daten, z. B. Nachname und Ort, werden per SMS an die Telefonauskunft geschickt. Sie erhalten die Rufnummer per SMS zurück. Umgekehrt finden Sie so den passenden Namen zu einer Rufnummer aus Ihrer Anrufliste.



Bei entgangenen Anrufen muss die Rufnummer des Anrufers übermittelt werden (CLIP).

▶ Entg. Anrufe: ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ SMS-Auskunft ▶ OK ▶ Ja ... die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt ... dann

Bei Ortsgesprächen ggf. Vorwahlnummer ergänzen:

...mit zur ersten Position navigieren ...mit auf Zifferneingabe umschalten und Ziffern ergänzen

Servicenummer eingeben:

Anfrage senden: • Senden . . . die SMS wird gesendet. Nach kurzer Zeit erhalten Sie die gewünschte Information.



SMS-Auskunft ist nur möglich, wenn der Netzanbieter diesen Dienst unterstützt und Sie als SMS-Empfänger registriert sind.

Die SMS-Auskunft ist kostenpflichtig.

SMS-Zentren

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter. Für Deutschland sind die SMS-Zentren 1, 3 und 4 mit der Nummer von Materna (09003266900) und das SMS-Zentrum 2 mit der Nummer von T-COM (0193010) vorbelegt.

SMS werden von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum empfangen, sofern Sie bei dessen Netzanbieter registriert sind.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren.

SMS-Zentrum eintragen/ändern / Sendezentrum einstellen

▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ SMS-Zentren ▶ OK ▶ ... mit SMS-Zentrum auswählen (= aktuelles Sendezentrum) ▶
 Ändern ... dann

Sendezentrum aktivieren:

Sendezentrum: ... mit Ja oder Nein auswählen (Ja = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)
Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

Nummer des SMS-Dienstes eintragen:

Nr. des SMS-Zentrums ... mit 🎹 Nummer eingeben

Einstellung speichern: > Sichern



Bei einer Flatrate für das Festnetz sind oft die kostenpflichtigen Nummern mit der Vorwahl 0900 gesperrt. Wird in diesem Fall für das SMS-Sendezentrum eine 0900-Nummer eingetragen, kann das Telefon keine SMS senden.

Schlägt der Übertragungsversuch fehl, wird die SMS mit Fehler-Status in der Eingangsliste gespeichert.

SMS an Telefonanlagen

- Die Rufnummernübermittlung muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet werden (CLIP).
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die Vorwahlziffer/Amtskennziffer vorangestellt werden (abhängig von der Telefonanlage). Testen: SMS an die eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die im Mobilteil zugewiesene Empfangs-Verbindung möglich.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher "Anruf" angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

▶ ★ # → 0 □ 5 # → 1 □ 9 ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton nicht unterdrücken:

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand): ▶ 1 ➡ 0

SMS-Statusreport (wenn vorhanden)

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie vom SMS-Zentrum für jede gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen.

► Image: SMS auswählen → OK → Einstellungen → OK → Statusreport → Ändern (= ein)

Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Fehlerbehebung

- E0 Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich

- Das Merkmal "Rufnummernübermittlung" (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - ▶ SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - ▶ Nummer eintragen (→ S. 49).

SMS-Text unvollständig

- Der Speicherplatz des Telefons ist voll.
 - Alte SMS löschen.
- Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr

Eine Anrufweiterschaltung für Alle Anrufe ist aktiviert.

▶ Anrufweiterschaltung ändern (→ S. 24).

SMS wird vorgelesen

- Das Merkmal "Anzeige der Rufnummer" ist nicht gesetzt.
 - Merkmal beim Netzanbieter freischalten lassen (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - ▶ SMS verschicken, um das Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Telefon erweitern

Mehrere Mobilteile

An der Basis können bis zu sechs Mobilteile angemeldet werden.

Jedem angemeldeten Gerät wird eine interne Nummer (1–6) und ein interner Name (INT 1 – INT 6) zugeordnet. Die Zuordnung ist änderbar.

Wenn an der Basis alle Intern-Nummern bereits vergeben sind: ▶ nicht mehr benötigtes Mobilteil ahmelden

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis lang drücken (ca. 3 Sek.)

Am Mobilteil



Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist, wählen Sie die Basis aus, die durch die neue Basis ersetzt werden soll.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 1. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.



Maximal mögliche Anzahl von Mobilteilen an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt): Das Mobilteil mit der höchsten internen Nummer wird durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung **Keine Intern-nummer frei** ausgegeben. ▶ Ein nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden und Anmeldevorgang wiederholen

Mobilteil an mehreren Basen anmelden

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

► Linstellungen auswählen ► OK ► Anmeldung ► OK ► Basisauswahl ► OK ... mögliche Optionen:

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

▶ ... mit Basis auswählen Auswahl (= ausgewählt)
 Name Namen ändern Sichern

Mobilteil abmelden

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (Beste Basis).

Mobilteil suchen ("Paging")

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis kurz drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig ("Paging"), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind. **Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist. .

Suche beenden

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis kurz drücken

oder ▶ Abheben-Taste 🕜 am Mobilteil drücken

oder 🕨 Display-Taste **Ruf aus** am Mobilteil drücken

oder • Keine Aktion. Nach ca. 30 Sek. wird der Paging-Ruf automatisch beendet.



Mobilteil-Name und interne Nummer ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen INT 1, INT 2 usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie interne Nummer. Die interne Nummer wird im Display als Name des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 2. Sie können den Namen und die Nummer der Mobilteile ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein.

▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ ... mit Mobilteil auswählen ... mögliche Optionen:
 Name ändern: ▶ Optionen ▶ Name ändern ▶ OK ▶ ... mit aktuellen Namen löschen ▶ ... mit neuen Namen eingeben ▶ OK
 Nummer ändern: ▶ Optionen ▶ Nummer vergeben ▶ OK ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ Sichern

Repeater

Ein Repeater vergrößert die Empfangsreichweite des Gigaset Mobilteils zur Basis.

Der Anmeldevorgang eines Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig.

- Repeater ohne Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater vor Version 2.0
- Repeater mit Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater ab Version 2.0

Weitere Informationen zu Gigaset Repeater in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter www.gigaset.com.

Repeater ohne Verschlüsselung

Maximale Reichweite einschalten / Strahlungsfrei ausschalten

► ... mit Einstellungen auswählen ► OK ► ECO DECT ► OK ► Max.

Reichweite ► Ändern (= ein) ► Strahlungsfrei ► Ändern (= aus)

Verschlüsselung ausschalten

► Linstellungen auswählen ► OK ► System ► OK ►

Verschlüsselung ► Ändern (= deaktiviert)

Repeater anmelden

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis lang (min. 3 Sek.) drücken . . . der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können mehrere Gigaset Repeater angemeldet werden.

Repeater mit Verschlüsselung



Die Verschlüsselung ist eingeschaltet (Lieferzustand).

Repeater anmelden

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis lang (min. 3 Sek.) drücken . . . der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können maximal 2 Repeater angemeldet werden.

Die ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** wird ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Sobald ein Repeater angemeldet ist, wird er in der Repeaterliste angezeigt unter

Repeater abmelden

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus** 1 reduziert werden (XES = e**X**tended **E**cho **S**uppression).

Wenn der XES-Modus 1 die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt: XES-Modus 2 aktivieren.

- ▶ ★ # → 0 □ 5 # → 7 0 □ ▶ ... eine der folgenden Tasten drücken
 - **0 ■ OK** Normal-Modus
 - 1 □ ► OK XES-Modus 1
 - 2 OK XES-Modus 2



Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an einer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (IWV) einstellen (wenn vorhanden)

Flash-Zeit einstellen

Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Vorwahlziffer (z. B. "0") für die Wahl über das Festnetz festlegen.

Regel:

► **Für** ► ... mit **a**uswählen, wann die Vorwahlziffer gewählt werden soll

Anruflisten: Die Vorwahlziffer wird nur Nummern aus einer Liste vorangestellt (Liste der angenommenen Anrufe, Liste der entgangenen Anrufe, SMS-Liste).

Alle Anrufe: Die Vorwahlziffer wird allen Nummern vorangestellt, die gewählt werden.

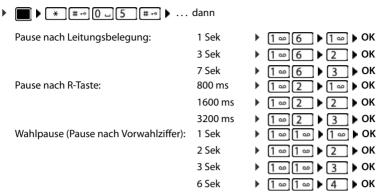
Aus: Die Vorwahlziffer wird deaktiviert und keiner Rufnummer vorangestellt.

Speichern: > Sichern



Die Vorwahlziffer wird bei den Nummern der SMS-Zentren nie vorangestellt.

Pausenzeiten einstellen



Beim Wählen Wahlpause einfügen:

▶ Raute-Taste 🖽 🗝 lang drücken ... im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten (wenn vorhanden)

Nach der Wahl der externen Nummer bzw. nach Aufbau der Verbindung:

▶ Stern-Taste \star kurz drücken.

Nach dem Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Telefon einstellen

Mobilteil

Sprache ändern

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

▶ Tasten 8 5 langsam nacheinander drücken ▶ ... mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr zur Auswahl.

► □ Ausw Analoguh Screensaver ansehen: ► Ansehen

 Auswahl ... mit Screensaver auswählen (Digitaluhr / Analoguhr)

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.

Screensaver beenden

Auswahl speichern:

Auflegen-Taste kurz drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Sichern

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt. Beim Wahlvorgang wird die Rufnummer mit großen Ziffern angezeigt.

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

► ...mit Einstellungen auswählen ► OK ► Display ► OK ►

Farbschema ► OK ► ...mit gewünschtes Farbschema auswählen ►

Auswahl (= ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:





Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

▶ Gesprächslautst. ▶ ... mit Lautstärke auswählen ▶ Sichern ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

•		Tön	ne und Signale auswählen ▶ OK ▶ Gesprächslautst. ▶ OK
	dann		
	Für den Hörer:	•	Hörer: mit Lautstärke einstellen

Für den Lautsprecher: Freisprechen ... mit Lautstärke einstellen

Einstellung speichern: > Sichern

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.



Hörerprofile: Hoch oder Tief (Lieferzustand)

Freisprechprofile: Profil 1 (Lieferzustand) oder Profil 2

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.





Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

► ... mit Töne und Signale auswählen ► OK ► Klingeltöne (Mobilt.) ► OK ► Melodien ► OK ► ... mit Verbindung auswählen ► ... mit jeweils Klingelton/Melodie auswählen ► Sichern

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

▶ Taste \star 🛕 lang drücken ... in der Statuszeile erscheint 💆

Klingelton auf Dauer einschalten

▶ Taste ¥ □ lang drücken

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

▶ Ruf aus oder Auflegen-Taste 🕝 drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

▶ Stern-Taste ★ a lang drücken ▶ Beep innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint ♣

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ Stern-Taste 🛊 🛊 lang drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

Töne und Signale auswählen ▶ OK ▶ ♣ Hinweistöne ▶ OK ...dann

Ton bei Tastendruck: ▶ Tastenklick: ... mit ♣ Ein oder Aus auswählen

Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:

▶ ♠ Bestätigungen ▶ ... mit ♠ Ein oder Aus auswählen

Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):

▶ ♠ Akkuton ▶ ... mit ♠ Ein oder Aus auswählen

Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:

▶ ♠ Außer Reichweite: ... mit ♠ Ein oder Aus auswählen

Einstellung speichern: ▶ Sichern



Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten: Die Tasten 0 und 2 bis 9 können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.

Display-Tasten: Die linke Display-Taste ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt jeweils mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

Ziffern-Taste lang drücken

oder

▶ Ziffern-Taste kurz drücken ▶ Display-Taste Kurzwahl drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

Ziffern-Taste lang drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

Ziffern-Taste kurz drücken ...auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ...Display-Taste drücken ...die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

 Ziffern-Taste kurz drücken > Ändern ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶ ... mit 📑 Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ... ggf. Nummer

auswählen > OK

Belegung löschen: > Ohne Fkt.

Display-Taste belegen / Belegung ändern

▶ Im Ruhezustand linke Display-Taste lang drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ ... mit Funktion auswählen ▶ OK ... mögliche Optionen:

INT Liste der an der selben Basis angemeldeten Mobilteile öffnen

Kurzwahl Nummer aus Telefonbuch auf die Display-Taste legen

 Babyphone
 Babyphone einstellen und ein-/ausschalten

 Timer
 Timer einstellen und ein-/ausschalten

 Wecker
 Wecker einstellen und ein-/ausschalten

Kalender Kalender aufrufen

Direktruf Direktruf einstellen

Wahlwiederholung Wahlwiederholungsliste anzeigen

Mobilteiltelefonbuch
Lokales Telefonbuch des Mobilteils öffnen

Mehr Funktionen...

▶ OK ▶ ... mit 🏞 weitere Funktion auswählen

Anruflisten Anruflisten anzeigen

Nr. unterdrücken Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken

Anrufweiterschalt. Anrufweiterschaltung aktivieren/deaktivieren

SMS SMS-Menü öffnen

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.



Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen nicht betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- · Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

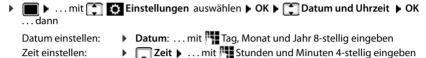
Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z. B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

Display-Taste Zeit drücken

oder



Einstellung speichern: Sichern

Eigene VorwahlnummerFür die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.



Nummer ändern:

```
    ...mit Eingabefeld auswählen/wechseln ...
    mit Eingabeposition ändern ... ggf. Ziffer löschen ...mit Jiffer eingeben Sichern
```

Beispiel



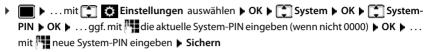
Wartemelodie ein-/ausschalten

```
    ▶ ... mit  Töne und Signale auswählen ▶ OK ▶ Wartemelodie ▶
    Ändern ( = ein)
```

System-PIN ändern

Systemeinstellungen des Telefons mit einer System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils, beim Ändern der Einstellungen für das lokale Netzwerk, für ein Firmware-Update oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

4-stellige System-PIN des Telefons ändern (Lieferzustand: 0000):



System-PIN zurücksetzen

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code 0000 zurücksetzen:

Netzkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten . . . die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN 0000 eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- · bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- bleibt die System-PIN erhalten,
- wird Max. Reichweite ein- und Strahlungsfrei ausgeschaltet.

Anhang

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter

www.gigaset.com/service

Schritte zur Fehlerbehebung

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet.

 Iang drücken.
- Der Akku ist leer. Akku laden bzw. austauschen.

Im Display blinkt "Keine Basis".

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- · Reichweite der Basis hat sich verringert, weil Max. Reichweite ausgeschaltet ist.
 - Max. Reichweite einschalten oder Abstand Mobilteil Basis verringern.

Im Display blinkt "Bitte Mobilteil anmelden".

 Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet.
 Mobilteil erneut anmelden.

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. Klingelton einschalten.
- Anrufweiterschaltung eingestellt.

 Anrufweiterschaltung ausschalten.
- · Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - Klingelton für anonyme Anrufe einschalten.
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
 - Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen.

Kein Klingel-/Wählton vom Festnetz.

 Falsches Telefonkabel. Mitgeliefertes Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

• Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert. Mobilteil aus- und wieder einschalten.

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

System-PIN ist falsch. Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

System-PIN vergessen.

System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Das Mobilteil ist "stumm geschaltet". Mikrofon wieder einschalten.

Einige der Netzdienste funktionieren nicht wie angegeben.

• Leistungsmerkmale sind nicht freigeschaltet. > Sich beim Netzanbieter informieren.

Fragen und Antworten

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- Rufnummernübermittlung (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben.
 Anrufer sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- Rufnummernanzeige (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet.
 Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - Einstellungen in der Telefonanlage pr
 üfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummern
 übermittlung, Rufnummern
 übertraqung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

 Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.
 Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

• Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt. > Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. Datum/Uhrzeit einstellen.

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice www.gigaset.com/service.



Deutschland: Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können wir Ihnen bei Ihren Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen noch schneller weiterhelfen.

Ihr persönliches Benutzerkonto ermöglicht:

- die Verwaltung Ihrer persönlichen Daten,
- die Registrierung Ihrer Gigaset-Produkte,
- die Online-Anmeldung von Reparaturaufträgen und
- das Abonnement unseres Newsletters.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- · das Gigaset Kundenforum
- · Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter "Fragen & Antworten" keine Lösung finden? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung …

Online

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Service-Hotline Österreich 0043 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte.
 Garantiegeberin für in Deutschland gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr.
 2a, D-46395 Bocholt.
 Garantiegeberin für in Österreich gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Busi-
 - Garantiegeberin für in Österreich gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Busi nesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot. grün. blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist je nach Variante für den analogen Telefonanschluss im deutschen / luxemburgischen bzw. österreichischen Netz vorgesehen (s. Gerätelabel).

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset E370 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter <u>www.gigaset.com</u> über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH. **ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des "Gemeinsames Rücknahmesvstem Batterien".

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie nie ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit



Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- 2 Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie: 2 x AAA NiMH

Spannung: 1,2 V Kapazität: 750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	320 / 190 *
Gesprächszeit (Stunden)	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	120 / 95*
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	8

^{*} Strahlungsfrei aus-/eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen: ca. 1,5 W
Zum Erhalten des Ladezustands: ca. 0,5 W

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand: ca. 0,5 W Während des Gesprächs: ca. 0,6 W

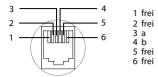
Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 μs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien

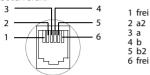
Technische Daten

Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Österreich:



Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 🛥	1									
2	a	b	С	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	е	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5	j	k	ı	5						
6	m	n	0	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	р	q	r	S	7	ß				
8	t	u	V	8	ü	ú	ù	û		
9	w	х	у	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 _	ĵ		,	?	!	← ²⁾	0			

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
† †13]	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % -100 % weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
(P)	rot: keine Verbindung zur Basis
①	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
$\bar{\chi}$	Klingelton ausgeschaltet
લૃા	Klingelton "Beep" eingeschaltet
0	Tastensperre eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen rot: unter 11 % geladen blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
<i>•</i>	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
/	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
$\rightarrow \rightarrow$	Wahlwiederholung
< C	Text löschen

Symbol	Bedeutung
V	Telefonbuch öffnen
→ ₩	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Display-Symbole

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
$\left((\bigwedge)\right)$	externer Anruf
((interner Anruf
(→	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
<i>(</i> ↔ <i>)</i>	Verbindung hergestellt
(×)	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
$\left((\mathbf{S})\right)$	Erinnerungsruf Termin
$\left((\mbox{$\stackrel{\bullet}{\&}$})\right)$	Erinnerungsruf Jahrestag
$\left(\left(\bigodot\right) \right)$	Weckruf
$\Big((\boldsymbol{\lozenge})\Big)$	Countdown-Timer

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
②	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
0	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
~	Aktion ausgeführt (grün)
X	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
i	Information
?	(Sicherheits-)Abfrage
0	Bitte warten

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: im Ruhezustand des Mobilteils drücken

Mobilteil Telefonbuch

→ S. 27

Anruflisten

→ S. 32

Alle Anrufe
Abgehende Anrufe
Angenomm. Anrufe

Entgangene Anrufe

Anrufbeantw.

Nachricht. anhören Netz-AB → S. 34

sos Notruf

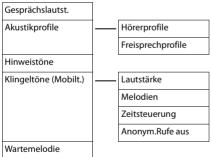
→ S. 34 → S. 35

Aktivierung SOS 1 – SOS 4

→ S. 39

Töne und Signale

Wecker



→ S. 60 → S. 60

→ S. 60

→ S. 62

→ S. 61

→ S. 61 → S. 43

→ S. 43

→ S. 65

Menü-Übersicht

Einstellungen

Linstellungen		
Datum und Uhrzeit		→ S. 65
Display	Screensaver	→ S. 58
	Großschrift	→ S. 58
	Farbschema	→ S. 59
	Beleuchtung	→ S. 59
Sprache		→ S. 58
Anmeldung	—— Mobilteil anmelden	→ S. 52
	Mobilteil abmelden	→ S. 53
	Basisauswahl	→ S. 53
Telefonie	—— Auto-Rufannahm.	→ S. 59
	Vorwahlnummern	→ S. 65
	Intern zuschalten	→ S. 20
	Vorwahlziffer	→ S. 56
	Wahlverfahren	→ S. 56
	Flash-Zeiten	→ S. 56
	Anonyme Anrufe	→ S. 43
	Sperrliste — Gesperrte Nummern	→ S. 44
	Schutzmodus	→ S. 44
System	—— Mobilteil-Reset	→ S. 64
	Basis-Reset	→ S. 66
	Verschlüsselung	→ S. 54
	Repeater nur wenn mindestens ein Repeater angemeldet ist	→ S. 54
	System-PIN	→ S. 66
ECO DECT	—— Max. Reichweite	→ S. 42
	Strahlungsfrei	

Extras

Kalender	→ S. 37
Timer	→ S. 39
Babyphone	→ S. 40
Direktruf	→ S. 17
Entgangene Termine	→ S. 38

S Netzdienste

Nächst. Anruf anon.
Anrufweiterschalt.
Anklopfen
Alle Anrufe anon.
Rückruf aus

SM:

raic randic direct.				
Rückruf aus				→ S. 24
SMS				
Neue SMS				→ S. 45
Eingang				→ S. 46
Entwürfe				→ S. 46
Einstellungen	 SMS-Zentren			→ S. 49
	 Statusreport			→ S. 50
	Benachrichtigung			→ S. 48
		_		

Index

A	Automatische
Abheben-Taste	Rufannahme59
Abmelden (Mobilteil)	naramamic
Akku	B
einlegen10	_
laden	Babyphone
Ladezustand	aktivieren
Akustikprofile 60	deaktivieren
Alarm (Timer) ein-/ausschalten	Basis
Alarm abbrechen41	an Router anschließen 9, 55
Amtskennziffer, AKZ (Telefonanlage) 56	an Telefonanlage anschließen
Ändern	einstellen
Display-Sprache58	mit Strom-/Telefonnetz verbinden 9
Freisprechlautstärke60	Name ändern
Hörerlautstärke60	System-PIN
System-PIN66	wechseln
Anklopfen, extern	Beep (Aufmerksamkeitston)
annehmen/abweisen18, 19	Beste Basis
Anklopfen, intern	Betriebszeit des Mobilteils
annehmen	Boost siehe Verstärker-Funktion
Anmelde-/Paging-Taste 5	boost siene verstanter ranktion
Anmelden (Mobilteil)	C
Anonym anrufen	<u> </u>
Anruf	CLI, Calling Line Identification
annehmen	CLIP, CLI Presentation
anonym	CLIR, CLI Restriction
intern weitergeben (verbinden)	Countdown (Timer)
Anruf, anonym	Customer Care9
Ruhe vor	
Nachrichten anhören	D
Anrufen	Datum einstellen
extern16	Direktruf
intern18	Display
Anrufer zurückrufen	Beleuchtung59
Anrufliste	Display-Sprache ändern
Anrufer zurückrufen	einstellen
Eintrag	Farbschema
Eintrag löschen	Screensaver
löschen	Display-Symbole
Nummer in Telefonbuch übernehmen 33	Display-Tasten
öffnen	belegen
wählen aus der	Symbole
Anruflisten	Dreier-Konterenz S. Konterenz
Anrufschutz43	_
Anrufsperre44	E
Anrufweiterschaltung24	Echo, bei Betrieb an Router55
Anzeige	ECO DECT42
Anonym	Ein-/Aus-Taste
entgangener Termin/Jahrestag38	Eingangsliste (SMS)
Extern	E-Mail-Adresse
Meldung des Netz-Anrufbeantworters 31	Empfangsstärke75
neuer Nachrichten ein-/ausschalten 32	Empfangsverstärker s. Repeater
Speicherplatz im Telefonbuch 28	Entgangene Jahrestage/Termine
Unbekannt	Entwurfsliste (SMS)
Auflegen-Taste	Ersten Klingelton unterdrücken50

Extra-Laut-Funktion	Lautstärke
F	unterdrücken 50
Falscheingaben korrigieren	Zeitsteuerung
Farbschema	Klingelton ein-/ausschalten 61
Fehlerbehebung	Konferenz
allgemein	beenden
SMS	zwei externe Gespräche
Flash-Zeit	Kontakt mit Flüssigkeit
Flüssigkeit72	Korrektur v. Falscheingaben
Fragen und Antworten67	Kundenservice 69 Kurzwahl 16, 62
Freisprechen	Kurzwani
Freisprechlautstärke21	
Freisprechprofile 60	L
Freisprech-Taste	Ladeschale (Mobilteil)
Funkmodul ausschalten 42	anschließen
	Ladezeit des Mobilteils
G	Ladezustand der Akkus
Garantie-Urkunde	Landesvorwahl
Gespräch	Lautsprecher
extern	Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil 21
intern	Freisprechlautstärke Mobilteil 60
intern weitergeben (verbinden) 19	Hörer
Teilnehmer zuschalten 20	Lautsprecher 60
Groß-/Kleinschreibung	Lautstärke einstellen
Großschrift	Leistungsaufnahme
	Liste
Н	SMS-Eingangsliste 46
Haftungsausschluss	SMS-Entwurfsliste46
Hilfe	
Hinweistöne	M
Hörerlautstärke	Makeln19
Hörerprofile	zwei externe Gespräche
Hörgeräte	Max. Reichweite
	Media-Pool
ļ	Medizinische Geräte
Impulswahl-Verfahren	Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen 31
In Betrieb nehmen, Mobilteil 10	Melodie
Inbetriebnahme 8	Klingelton f. interne/externe Anrufe 61
Intern	Menü-Taste
rückfragen	MFV (Tonwahl)
telefonieren	Mikrofon
zuschalten	ein-/ausschalten
IWV (Impulswahl-Verfahren)	Mobilteil
	abmelden
J	als Babyphone nutzen
Jahrestag s. Termin	
	anmelden an weiterer Basis
K	Display-Beleuchtung
Kalender37	ein-/ausschalten
Klein-/Großschreibung	Einstellungen ändern
Klingelton	Farbschema
ändern	Freisprechlautstärke
ersten unterdrücken 50	Großschrift58

Index

Hinweistöne	einleiten23
Hörerlautstärke21, 60	löschen
in Betrieb nehmen	Rufannahme
in Lieferzustand zurücksetzen62, 64	Rufnummernanzeige
Ladeschale anschließen	Rufnummernübermittlung22
mehrere nutzen	ein-/ausschalten
Namen ändern	keine
Nummer ändern	temporär ausschalten 23
Paging	Rufnummernunterdrückung22
Ruhezustand14	Ruftöne
Stumm schalten21	Ruhe vor Anrufen
suchen	anonymen
Übersicht	Sperrliste
Wechsel zu bestem Empfang 53	Zeitsteuerung43
Wechsel zu einer anderen Basis53	Ruhezustand
	zurückkehren in den14
N	
Nachrichten-LED ein-/ausschalten32	S
Nachrichtenlisten	Schlummermodus (Wecker) 40
Nachrichten-Taste	Schreiben (SMS)
Liste öffnen	Screensaver
Name des Mobilteils ändern	Senden
Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter	gesamtes Telefonbuch an Mobilteil29
Netz-Ab s. Netz-All dibealtworter Netzanbieter	SMS
Netz-Anrufbeantworter	Service-Provider s. Netzanbieter
	Sicherheitshinweise
Nummer eintragen	
Netzdienste, providerspezifisch	Signalisierung, Symbole
Neue Nachrichten anzeigen	Signalton s. Hinweistöne
Notrufnummer	SMS
Nummer	an E-Mail-Adresse senden
des Netz-Anrufbeantworters eintragen 34	an Telefonanlagen50
im Telefonbuch speichern	Eingangsliste
ins Telefonbuch übernehmen29	empfangen46
nicht übermitteln	Entwurfsliste46
unterdrücken	Fehler beheben51
	lesen
0	löschen
Ortsvorwahl	schreiben/senden
O I SVOI WAITI	Selbsthilfe bei Fehlermeldungen51
	Sendezentrum49
P	Statusreport
Paging	vCard
Pause	verkettete45
nach Leitungsbelegung 57	zwischenspeichern 46
nach R-Taste	SMS-Auskunft
nach Vorwahlziffer	SMS-Benachrichtigung48
Pflege des Geräts72	SMS-Zentrum
PIN ändern	einstellen
	Nummer ändern
R	Sonderbuchstaben eingeben
	Sonderzeichen eingeben
Raute-Taste5	SOS-Notruf
Repeater54	abbrechen
Router, Basis anschließen	Ablauf
R-Taste	aktivieren/deaktivieren
Rückfrage	SOS-Nummer
beenden25	ändern
extern25	löschen
intern19	speichern
Rückruf	
	Speicherplatz im Telefonbuch28

Chracha Dichlay 11 E0	Vorwahlziffer speichern	96
Sprache, Display	Wahlverfahren einstellen	
Statusleiste	Telefonbuch	
Symbole	durchsuchen	
Steckerbelegung74	Eintrag	
Steckernetzgerät	Eintrag auswählen	
Steuer-Taste	Eintrag erstellen	
Strahlung	Nummer übernehmen	
reduzieren	Nummer wählen	
Strahlungsfrei	öffnen	
Stromkabel anschließen9	Reihenfolge der Einträge	
Stumm schalten des Mobilteils	senden an Mobilteil	
Suchen	Speicherplatz	
Mobilteil53	Telefonieren	-0
Suchen im Telefonbuch	Anruf annehmen	17
Symbole	extern	
Anzeige neuer Nachrichten	intern	
auf Display-Tasten	Telefonstecker, Steckerbelegung	
neue SMS	Termin	
Signalisierung76	einstellen	37
Statusleiste75	entgangen3	38
Timer	entgangenen anzeigen	38
Wecker39	signalisieren	37
System einstellen65	Text eingeben	
Systemeinstellungen sichern66	Timer 3	
System-PIN	Tonwahl (MFV)	57
ändern		_
zurücksetzen	U	
System-PIN ändern	Übersicht	
	Mobilteil	5
T	Uhrzeit einstellen	55
Taste (Basis), Anmeldung/Paging 5		
	Umlaute eingeben	15
Taste 1	Umwelt	
Taste 1		
Taste 1 5 Taste belegen 62	Umwelt	71
Taste 1 .5 Taste belegen .62 Tasten .5 Abheben-Taste .5 Auflegen-Taste .5, 16	V vCard (SMS)	71
Taste 1 .5 Taste belegen .62 Tasten .5 Abheben-Taste .5 Auflegen-Taste .5, 16 Display-Tasten .5, 13	Umwelt 7 V vCard (SMS) 4 Verbinde mit Basis 5	71
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 62 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20	V vCard (SMS)	71 48 53 8
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5 Display-Tasten 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 6 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5	V vCard (SMS) Verbinde mit Basis Verketten s. SMS Verpackungsinhalt Verstärker-Funktion. 13, 2 VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen VIP-Klingelton	71 48 53 8 21 27 27
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 62 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 R-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 R-Taste 5 Stern-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27 56
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5 Display-Tasten 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Tastensperre ein-/ausschalten 12	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27 56
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 62 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Steur-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5, 12 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27 56
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 56 17 16
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Tactensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon bedienen 12	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 56 17 16 16 52
Taste 1 5 Tasten 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 R-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 7 Telefon 73 Telefon 12 einstellen 12 einstellen 65	V vCard (SMS)	71 48 53 821 27 56 17 16 16 52 57
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 62 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5, 12 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon bedienen 12 einstellen 65 Telefonanlage 65	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 27 56 16 16 57 56
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5, 12 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon bedienen 12 einstellen 65 Telefonanlage auf Tonwahl umschalten 57	V vCard (SMS) Verbinde mit Basis Verketten s. SMS Verpackungsinhalt Verstärker-Funktion. 13, 2 VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen VIP-Klingelton Vorwahlziffer (Telefonanlage) W Wählen aus Anrufliste aus Telefonbuch aus Wahlwiederholungsliste mit Kurzwahl Wahlpause Wahlverfahren 5 Wahlwiederholungsliste 5 Wahlverfahren 5 Wahlwiederholungsliste 16, 3	71 48 53 8 21 27 27 56 16 16 57 56
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5, 12 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon bedienen 12 einstellen 65 Telefonanlage auf Tonwahl umschalten 57 Basis anschließen 56	V vCard (SMS)	71 48 53 8 21 27 56 17 16 62 57 56 32
Taste 1 5 Taste belegen 62 Tasten 5 Abheben-Taste 5 Auflegen-Taste 5, 16 Display-Tasten 5, 13 Ein-/Aus-Taste 5 Freisprech 20 Menü 12 Nachrichten-Taste 5 Paging-Taste 5 Raute-Taste 5 Stern-Taste 5 Steuer-Taste 5 Steuer-Taste 5, 12 Tastensperre ein-/ausschalten 12 Technische Daten 73 Telefon bedienen 12 einstellen 65 Telefonanlage auf Tonwahl umschalten 57	V vCard (SMS) Verbinde mit Basis Verketten s. SMS Verpackungsinhalt Verstärker-Funktion. 13, 2 VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen VIP-Klingelton Vorwahlziffer (Telefonanlage) W Wählen aus Anrufliste aus Telefonbuch aus Wahlwiederholungsliste mit Kurzwahl Wahlpause Wahlverfahren 5 Wahlwiederholungsliste 5 Wahlverfahren 5 Wahlwiederholungsliste 16, 3	71 48 53 8 21 27 56 17 16 62 57 56 32

Index

Wecker ein-/ausschalten 39 Weckruf 40 Weitergeben, externes Gespräch intern 19	Z Zeichensatztabellen		
X XES-Modus	Ziffer eingeben 15 Ziffern-Taste belegen 62 Zulassung 71 Zuschalten zu externem Gespräch 20		

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Issued by

Gigaset Communications GmbH Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2018

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com

Apple, the Apple logo and iPhone are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc.

Google, Android, Google Play and other brands are trademarks of Google Inc.